

Aktuelles aus dem Botanischen Garten und der Naturkundlichen Station



29. September 2016

Magistrat der Landeshauptstadt Linz, Stadtgrün und Straßenbetreuung, Abt. Botanischer Garten und Naturkundliche Station, Roseggerstraße 20, 4020 Linz. Abteilungsleiter: Dr. Friedrich Schwarz, Tel.: 0732 7070.0, Fax: DW 1874, E-Mail: botanischergarten@mag.linz.at, Öffnungszeiten: Oktober: 8:00 – 18:00 Uhr, Schauhäuser täglich bis 17 Uhr. Eintritt: € 3,- (ermäßigt € 2,-), Veranstaltungen: Sondertarife.
www.linz.at/botanischergarten, www.linztermine.at, www.facebook.com/BotanischerGartenLinz

Früchte des Herbstes

Herbstzeit ist auch die Zeit schöner Früchte. Leuchtend rot, gelb und orange blitzen die Beeren der verschiedenen Feuerdornhybriden (*Pyracantha coccinea*) zwischen buntem Laub heraus und die prallen Zierquitten (*Chaenomeles*) protzen mit den Früchten der Edelkastanie (*Castanea sativa*) um die Wette. Wer bei den Früchten des Herbstes lediglich an Äpfel, Zwetschken oder Birnen denkt, wird staunen wie einfallsreich und vielfältig sich die Natur auch im Oktober zu schmücken weiß. Wie wär's also mal mit einer Frucht- Entdeckungsreise im Botanischen Garten?

Wenn sich Bäume und Sträucher dem herbstlichen Farbenrausch hingeben, braucht es oft ein wenig Muße zum genaueren Hinschauen, um die tollen Formen und Ausprägungen der Früchte wahrzunehmen. Kaum zu übersehen ist dabei die Akebie (*Akebia quintana*). Die 5 bis 10 cm langen, rosa bis purpurnen und recht skurril aussehenden Früchte haben eine samtige Schale und werden in Asien roh gegessen.



Besonders auffällig sind die Früchte des Blauschotenstrauches (*Decaisnea fargesii*)

Essbar aber geschmacklich fast neutral präsentieren sich die prallen roten Kugeln des japanischen Blütenhartriegels (*Cornus kousa chinensis*), was der Schönheit dieser Pflanze aber sicher keinen Abbruch tut. Ebenfalls im asiatischen Raum ist der Blauschotenstrauch (*Decaisnea fargesii*) zu Hause. Wie der Name unschwer erkennen lässt, ist sein schönstes Merkmal die tiefblaue bohnenartige Frucht. Da sie fleischig und sehr groß wachsen, werden die Schoten in China als Wildfrüchte gesammelt und verzehrt.

Italienisches Flair verbreitet im nasskalten Klima des Oktobers die Bitterorange (*Poncirus trifoliata*). Ihre gelben festen Früchte wirken im grau eines Herbsttages fast unwirklich. Sie gilt übrigens als die einzige winterharte Zitrone, die problemlos im Freien kultiviert werden kann.

Nicht nur wenig schmackhaft sondern richtig giftig sind die Samen des Wunderbaums (*Ricinus communis*). Versteckt in stachelig anmutenden rötlich braunen Kugelfrüchten lauert das Gift Ricin. Daher gilt: Bitte nur an der Form und Farbe erfreuen und auf eine Ernte tunlichst verzichten.

Ganz tief in den Farbtopf hat Mutter Natur bei der Schönfrucht (*Callicarpa*) gegriffen. Auch Liebesperlenstrauch genannt, trägt die Pflanze rosa bis dunkellila Beeren, die oft bis in den Winter hinein an den Zweigen haften und sich auch gut als Zimmerschmuck machen.



Wahrlich eine Zierde: Schönfrucht (*Callicarpa*)

Wer also jetzt mit offenen Augen durch den Botanischen Garten streift wird nicht nur diese, sondern noch viele andere farbenprächtige, formschöne Früchte finden. Eine spannende Entdeckungsreise, die am besten in Begleitung mit einem Fotoapparat gemacht wird. Viel Vergnügen!

Familien-Nachmittag: Tag der Bohnen – Rahmenprogramm zur Kaffee- Kakao-Ausstellung für Familien und GenießerInnen. Sa., 1. Oktober, 14 – 17 Uhr

Eine Veranstaltung in Kooperation mit EZA Fairer Handel GmbH, Kath. Frauenbewegung, SEI SO FREI, Südwind OÖ und Welthaus Linz.

Kurz vor Toreschluss der heurigen Schwerpunktausstellung „Bittersüße Bohnen – Kaffee und Kakao“ (noch zu sehen bis 9. Oktober) bieten wir einen bunten Familiennachmittag zu diesem Thema. An mehreren Stationen verfolgen wir den Weg von Kaffee und Kakao von der Pflanze bis in unsere Tassen. Mit Kindern und Jugendlichen werfen wir einen Blick in die Welt des fairen Kaffee- und Kakaohandels. Bio-faire Schokolade und bio-fairer Kaffee aus Frauenhand „Adelante“ wird zum Verkosten angeboten.

Führungen durch die Ausstellung um 15:00 und 16:00 Uhr runden das Programm ab. Erleben Sie einen bunten Nachmittag für alle Sinne!



TAG DER BOHNEN
FÜR FAMILIEN UND GENIESSERINNEN

Samstag, 1. Oktober 2016, 14 – 17 Uhr
Bunter Nachmittag für alle Sinne mit Führungen durch die Ausstellung „Bittersüße Bohnen: Kaffee und Kakao“ und mit Kaffee- und Schokoverkostung!

Führungen jeweils um 15 und 16 Uhr / Botanischer Garten: Ausstellungshaus

Stadtgrün und Straßenbetreuung
Botanischer Garten und Naturkundliche Station

Südwind

linz verändert

Kunstaussstellung:

Alfred Flattinger und Peter Kuba: Von Arum bis Zamia. Botanische Blätter.

Samstag, 1. Okt. – Sonntag, 16. Okt., Seminarraum

Vernissage: Freitag, 30. September, 18 Uhr

Über die Gemeinsamkeiten in ihren Kunstauffassungen hinaus verbinden Alfred Flattinger und Peter Kuba biografische Bezüge. Beide gingen bereits als Schüler bzw. später während ihrer Studienzeit in den Botanischen Garten zeichnen und gaben in Folge als Lehrer für künstlerische Fächer an der HTL 1, Abteilung Kunst und Design (Goethestraße), ihre diesbezüglichen Erfahrungen an ihre Schüler weiter. Abseits des Schulbetriebs entstanden in der jüngeren Vergangenheit die nun gezeigten Arbeiten zu diesem Themenbereich. Diese „Botanischen Blätter“ bilden natürlich nur eine (sehr eigenständige) Facette der künstlerischen Tätigkeit von Flattinger und Kuba.

AUSSTELLUNG
VON **ARUM**
BIS **ZAMIA**



Botanische Blätter von
Alfred Flattinger und
Peter Kuba

**Samstag, 1. Oktober bis
Sonntag, 16. Oktober 2016**

Vernissage: Freitag, 30. September, 18 Uhr, Botanischer Garten: Seminarraum

Stadtgrün und Straßenbetreuung
Botanischer Garten und Naturkundliche Station

LNZ
verändert

Gartenpraxis: Gehölze mit besonderer Herbstfärbung. Geführter Rundgang durch den Botanischen Garten Dienstag, 11. Oktober, 14 Uhr

Wenn im Herbst der grüne Farbstoff Chlorophyll aus den Blättern verschwindet, werden die gelben Carotinoide und die roten Anthocyane sichtbar und verwandeln die Vegetation in ein buntes Farbenmeer. Bei einem Rundgang durch den Botanischen Garten werden den Besuchern Gehölze mit besonders eindrucksvoller Herbstfärbung von zitronengelb bis weinrot vorgestellt.



Vortrag: Susanne Pust: Pflanzliche Hausmittel – Altbewähr- tes aus der Natur. In Kooperation mit der VHS Linz Montag, 17. Oktober, 18 Uhr



Kartoffelwickel, Rettich-Sirup oder Senfmehl-Fußbad waren altbekannte und bewährte Anwendungen in der Volksheilkunde. Unsere Großmütter kannten noch Pflanzen und Lebensmittel, die durch ihre antibakterielle und antivirale Wirkung helfen, Erkältungen, Darmprobleme und andere Alltagsbeschwerden zu bekämpfen und – in Verbindung mit verschiedenen Anwendungen, wie Wickel, Inhalationen oder Bäder – die Selbstheilung zu unterstützen. Dieses traditionelle Wissen wurde von Generation zu Generation weitergegeben und war eine sanfte und kostengünstige Methode, Beschwerden zu lindern. Der Vortrag bietet einen Einblick in verschiedene volksheilkundliche Hausmittel und deren Anwendung.

Gartenpraxis: Herbstarbeiten im Garten. Dienstag, 18. Oktober, 14 Uhr

Im Herbst ist noch viel zu tun, um den Garten für die Winterzeit vorzubereiten: Viele Pflanzen müssen zusammengebunden oder eingepackt werden, um sie vor starkem Frost zu schützen, andere werden abgeschnitten, der Boden wird gelockert, Komposterde aufgebracht.... Ein Gartenprofi erläutert die notwendigen Arbeiten, zeigt, welche Werkzeuge am besten verwendet werden, gibt zahlreiche Tipps und beantwortet Ihre Fragen.



Kreativangebot: Grüne Kosmetik zum Selbermachen und Verschenken. Workshop mit Susanne Pust Freitag, 21. Oktober, 14:30 – 17:00 Uhr



Die Kräuter- und Waldpädagogin Susanne Pust bietet auch heuer wieder diesen beliebten Workshop „Grüne Kosmetik“ an:

- Haut- und Körperpflege auf Basis einfacher, frischer Inhaltsstoffe
- Verwendung von Heilkräutern und naturbelassenen Rohstoffen
- Gesunde, preiswerte Kosmetik für alle, unabhängig von Alter und Hautbild, ohne Vorkenntnisse.

Im Workshop wird aus naturbelassenen, biologischen Rohstoffen, Lebensmitteln und Wildpflanzen eine frische, nährnde und gesundheitsfördernde Pflege hergestellt, die weitestgehend auf chemische Zusätze verzichtet, die Umwelt nicht oder nur wenig belastet und ohne Tierversuche auskommt.

Info: Kosten: € 35,- (inkl. Skriptum, Material), max. 20 TeilnehmerInnen, Anmeldungen: 0732/7070-1862 oder botanischergarten@mag.linz.at

Vortrag:

Dr. Werner Huber: Costa Rica – das tropische Naturreiseland. Naturhöhepunkte und der „Regenwald der Österreicher“

Montag, 24. Oktober, 18 Uhr



In Kooperation mit der VHS Linz

Costa Rica ist das tropische Naturreiseland schlechthin. Obwohl es kleiner als Österreich ist, beherbergt diese Land Lebensräume mit vielen Gegensätzen: vom Atlantik/Pazifik bis ins Hochgebirge, von Trockengebieten bis in immergrüne Regenwälder, von aktiven Vulkanen bis in Hochtäler. Der "Regenwald der Österreicher" und die Aktivitäten der Tropenstation La Gamba sind weitere Schwerpunkte diese Vortrages.

Der Vortragende, Dr. Werner Huber, ist einer der Leiter der Tropenstation La Gamba im "Regenwald der Österreicher".

<http://www.regenwald.at/home.html>

<http://lagamba.at/>

COSTA RICA
– das tropische Naturreiseland
Vortrag **Dr. Werner Huber**

Naturhöhepunkte und der Regenwald der Österreicher
Montag, 24. Oktober 2016, 18 Uhr
Botanischer Garten: Seminarraum / Eintritt: € 7,- / Keine Anmeldung erforderlich.

Stadtgrün und Straßenbetreuung
Botanischer Garten und Naturkundliche Station

Wissensturm
Volkshochschule Linz

linz
verändert

Workshop: Die Schule des Sehens: „Die Farben des Herbstes einfangen...“

**Workshop botanische Illustration mit Mag. Alois Wilfling.
Fr, 28. Oktober – Sa, 29. Oktober, jeweils 9:00 – 16:00 Uhr**

Der Herbst mit seiner bunten Pracht ist die ideale Zeit seine Farben einzufangen und sie gleichsam für den Winter in uns zu konservieren. 2 Tage werden der Illustration von Blättern, Früchten und Samen (v.a. alte Obstsorten) gewidmet. Die TeilnehmerInnen erfahren Spannendes über die Grundlagen der Botanischen Illustration, zur Pomologie und zu den alten Obstsorten und können unterschiedliche Techniken ausprobieren (Schwerpunkt Aquarell). Die Ergebnisse werden im Rahmen einer kleinen Ausstellung präsentiert.

Der Kursleiter, Biologe und Wissenschaftliche Illustrator Mag. Alois Wilfling verfügt über ein Kew Certificate in Botanical Illustration (Ausbildung am Royal Botanical Garden, London). Zudem beschäftigt er sich am Institut für angewandte Ökologie & Grundlagenforschung (OIKOS) seit mehr als 10 Jahren intensiv mit pomologischer Forschung.



„Die Farben des Herbstes einfangen...“

**DIE SCHULE
DES SEHENS**

Workshop
Botanische
Illustration
mit Mag.
Alois Wilfling

Freitag, 28. und Samstag, 29. Oktober 2016,
jeweils 9 – 16 Uhr im Botanischen Garten, mind. 8, max. 16 TeilnehmerInnen
Kosten: € 110,- (€ 90,- für SchülerInnen und Studierende)
Infos und Anmeldungen: 0676/544 88 24 oder alois.wilfling@gmx.at

Stadtgrün und Straßenbetreuung
Botanischer Garten und Naturkundliche Station

LNZ
verändert

Info: Mind. 8, max. 16 TeilnehmerInnen. Kosten: € 110,- (€ 90,- für SchülerInnen und Studierende). Ausrüstung: Materialliste wird nach Anmeldung zugesandt. Keine Grundkenntnisse erforderlich! Infos und Anmeldungen: 0676/544 88 24 oder alois.wilfling@gmx.at